

Projektdatenblatt

Förderungen nach Stadtbezirksförderrichtlinie

HH-Jahr: 2019
Ifd. Nr: Pie-022/19

Antragsteller

Verbrauchergemeinschaft für umweltgerecht erzeugte Produkte e. V.
Peter Jacobi
Schützengasse 16 - 18
01067 Dresden

Projektbezeichnung

Erwerb eines Lastenrades am Standort des VG-Marktes Fritz-Reuter-Straße 32

Durchführungszeitraum

01.11. - 31.12.2019

vom StBA auszufüllen:

Gesamtkosten	2.739,00
Projekteinnahmen	0,00
<small>(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)</small>	
Eigenmittel	274,00
Drittmittel	0,00
beantragte Förderung Stadtbezirk	2.465,00
sonst. Förderung LHD	0,00
weiter (Bund, Land ...)	0,00
Fördervorschlag StBA	2.465,00

Projektbeschreibung (durch den Antragsteller):

Die VG Verbrauchergemeinschaft für umweltgerecht erzeugte Produkte eG betreibt als Genossenschaft in Dresden 6 Biomärkte und einen Naturwarenladen. Unterstützt wird die Arbeit der Genossenschaft durch den Verein "Verbrauchergemeinschaft für umweltgerecht erzeugte Produkte e.V.". Satzungsgemäße Ziele sowohl von Verein als auch Genossenschaft sind die Förderung des Natur- und Umweltschutzes, von nachhaltigen Erzeugern und Produkten sowie von regionalen Wirtschaftskreisläufen. Dazu gehört auch, Transportwege zu optimieren, sowohl gewerblich als auch individuell. Um den Mitgliedern und Kunden eine Transportalternative zum Auto z. B. für die Bewältigung von größeren Einkäufen zu ermöglichen, wurde aus Eigenmitteln des Vereines bereits im vergangenen Jahr ein Lastenrad angeschafft, das am VG-Biomarkt Strehlen stationiert ist und kostenfrei an alle interessierten Menschen verliehen wird. Um die kostenfreie Buchung unkompliziert zu gestalten, wurde das Rad in das ADFC-Buchungsportal www.friedafriedrich.de integriert. Im Sommer diesen Jahres konnte die VG Verbrauchergemeinschaft ein weiteres kostenfrei zu nutzendes Lastenrad, das Johannstadtrad, vom bisherigen Betreiber übernehmen. Dieses steht nun überwiegend am VG-Markt Johannstadt, aber auch an anderen Stationen des Stadtbezirkes und ist ebenfalls über das ADFC-Buchungsportal auszuleihen. Die Erfahrungen mit den beiden genannten Lastenrädern und den temporär am VG-Biomarkt Stiesen stationierten Lastenrädern aus dem ADFC-Pool sind ausschließlich positiv. Die Räder werden sehr häufig gebucht. Das zeigt, dass Bedarf an solchen Transportalternativen besteht, die einen kleinen Beitrag zur Verkehrswende, in diesem Fall zur Verkehrsberuhigung im Stadtbezirk leisten können, was das Leben im "Kiez" attraktiver macht. Ziel der VG Verbrauchergemeinschaft ist es deshalb, an jedem VG-Biomarkt ein solches kostenfrei zu leihendes Lastenrad zu stationieren. Dazu wurde bereits ein Teil der notwendigen Mittel gesammelt (Tombolas, Spenden u.ä.). Durch die Bereitstellung von Fördermitteln (Stadtbezirksförderrichtlinie) könnte in Dresden-Pieschen noch in diesem Quartal ein solches kostenfrei zu nutzendes Lastenrad mit Standort Fritz-Reuter-Str. 32 am VG-Biomarkt Neustadt bereit gestellt werden. Der Antragsteller verpflichtet sich, das bezuschusste Rad über die Verleihplattform des ADFC www.friedafriedrich.de kostenfrei zur Verfügung zu stellen und es unterbrechungsfrei in betriebsstauglichem Zustand zu halten. Die Instandhaltung der Räder erfolgt in Eigenregie durch die eigene Werkstatt bzw. eine Selbsthilfewerkstatt, möglichst im Stadtbezirk.

Begründung Fördervorschlag (durch das Stadtbezirksamt):

Die beantragte Zuwendung ist entsprechend Stadtbezirksförderrichtlinie förderfähig (siehe Bewertungsschema). Die Zuwendungsvoraussetzungen sind erfüllt. Das Lastenrad wird den Nutzerinnen und Nutzern kostenfrei zur Verfügung gestellt. Das damit bereitstehende Transportmittel dient dem umweltgerechten Transport von Einkäufen und leistet damit einen kleinen Beitrag zur Verbesserung des Klimaschutzes. Es entstehen keine Kosten für die Instandhaltung des Lastenrades; diese werden durch die VG getragen.